

GI Bolje 965:25
GÅVA fr. Ing.C.O.Bolje af Gennå
1924

Der Gitarrefreund

Musikbeilage zu Jahrgang 1904, Heft 3

Fliegendes Blatt

Volkslieder mit Gitarrebegleitung von Heinrich Scherrer

1. Die Spinnerin (18. Jahrhundert)

Tiefe und hohe Stimme

2. Le Diablotin, Aus dem Elsass

Tiefe und hohe Stimme

Die Gitarrebegleitung dieser Lieder ist ausschliessliches Eigentum des Komponisten und den Mitgliedern des I. G.-V. nur zu persönlichem Gebrauche überlassen. Abschreiben, Verleihen, Vervielfältigung verboten.

Als Manuskript gedruckt.



München, Internationaler Guitarristen-Verband.

1924
1307

Fräulein Centa Bré gewidmet.

„Die Spinnerin.“

(Volkslied d. 18. Jahrh.)

Munter. (*Allegretto.*)

Gitarrebegleitung von Heinrich Scherrer.

Gesang.



Gitarre.



1. kann ja nicht spin - nen, es schmerzt mich mein Fin - ger und
2. kann ja nicht spin - nen, es schmerzt mich mein Fin - ger und
3. kann ja schon spin - nen, es schmerzt mich kein Fin - ger und

gva ad lib.

cres

- cen -

- do

1.

p

2.

1. thut und thut und thut mir so weh!
2. thut und thut und thut mir so weh!
3. thut und thut und thut mir nicht weh!

Ich weh!
Ich weh!
Ich weh!

„Die Spinnerin.“

(Volkslied d. 18. Jahrh.)

Munter. (Allegretto)

Gitarrebegleitung von Heinrich Scherrer.

Gesang.

1. Spinn, spinn meine lie-be Toch-ter, ich kauf dir'n Paar Schuh. Ach
2. Spinn, spinn meine lie-be Toch-ter, ich kauf dir'n Paar Strümpf'. Ach
3. Spinn, spinn meine lie-be Toch-ter, ich kauf dir ein'n Mann. Ach

Gitarre.

1. ja, mei-ne lie-be Mut-ter, auch Schnal-len da zu. Ich
2. ja, mei-ne lie-be Mut-ter, schö-ne Zwick-lein auch drin. Ich
3. ja, mei-ne lie-be Mut-ter, schon streng ich mich an. Ich

1. kann ja nicht spin-nen, es schmerzt mich mein Fin-ger und
2. kann ja nicht spin-nen, es schmerzt mich mein Fin-ger und
3. kann ja schon spin-nen, es schmerzt mich kein Fin-ger und

cres - - cen - do 1. 2.
1. thut und thut und thut mir so weh! Ich weh!
2. thut und thut und thut mir so weh! Ich weh!
3. thut und thut und thut mir nicht weh! Ich weh!

„Le Diablotin.“

Elsässische Volks-Melodie, aufgezeichnet von J.B.Wekerlin.
„Lied“ alsacien populaire, recueilli par J.B.Wekerlin.

Allegretto moderato. Accompagnement de Guitare par H. Scherrer (Munich).

Gesang. {

1. Je sais, aux bords du Rhin, fa - le - ri de - ri di - ra la la la la

Guitare. {

1. Un tout pe - tit mou - lin fa - le - ri de - ri di - ra.

„Le Diablotin.“

Allegretto moderato. Acc. de Guit. par H. Scherrer.

Gesang. {

1. Je sais, aux bords du Rhin, fa - le - ri de - ri di - ra la la la la

Guitare. {

1. Un tout pe - tit mou - lin fa - le - ri de - ri di - ra.

2. J'étais encor bambin,
Faleri deri dira la la la la,
Quand j'allais au moulin,
Faleri deri dira.

3. On dit qu'un diablotin,

Habite le moulin,

4. Avais-je du chagrin,

M'en allais au moulin,

5. Voilà qu'un beau matin

Je divins fantassin,

6. Tout service a sa fin,

Je revins au moulin,

7. Voilà qu'en mon chemin,

Trouvai le diablotin,

8. J'emb-rass' le diablotin,

Sur ses jou's de carmin,

9. J'épousai le lutin

Avec lui le moulin.